

PRIVATE NUTZUNG

Empfohlene Wartungsintervalle: mind. einmal pro Jahr

GEWERBLICHE NUTZUNG

Empfohlene Wartungsintervalle: ca. 2-4 Mal pro Jahr.
Je nach Nutzungsintensität und Wasserqualität auch öfter.

ABFLUSS überprüfen.

Kontrolle und ggf. Reinigung des Abflusses.

SCHLÄUCHE kontrollieren.

Kontrolle und ggf. Reinigung aller Schläuche sowie ggf. Wechsel des Pumpenschlauchs der Entkalkerpumpe und der Duftstoffpumpe.

OPTISCHEN ZUSTAND überprüfen.

Sichtkontrolle: Verkalkung im Verdampfertank. Siehe Montageanweisung.

STABELEKTRODE (FÜLLSTANDSMESSER) prüfen und ggf. mechanisch reinigen.

ABLAUFVENTIL prüfen und reinigen.

Siehe Montageanweisung.

VERDAMPFERTANK öffnen und die inneren Flächen auf Verkalkung prüfen.

Bei Bedarf reinigen. Bei auffällig erhöhter Verkalkung die Wasserqualität prüfen. Ggf. eine Anlage zur Wasserenthärtung vorschalten. Sicherstellen, dass das Gerät mit weichem Wasser versorgt wird.
Siehe Montageanweisung.

DICHTUNGEN DES VERDAMPFERTANKS überprüfen.

Alte, verhärtete oder beschädigte Dichtung ersetzen. Deckeldichtung erneuern.

STECKVORRICHTUNGEN prüfen.

SCHRAUBKONTAKTE nachziehen.

ACHTUNG!

Bitte lassen Sie regelmäßig Ihre Dampfbadanlage von einem zugelassenen Fachbetrieb warten.

Störungen beseitigen

Wartung & Service für Dampfbadtechnik

Fehler	Ursache	Lösung
Schutztemperaturbegrenzer (STB) wiederholt ausgelöst	Wasserstand zu niedrig. Kapillarrohrfühler nicht korrekt befestigt. Wasserzulauf verstopft bzw. zu wenig Wasserdruck.	Kapillarrohrfühler auf korrekten Sitz prüfen. Den Wassertank auf Verkalkung prüfen, bei Bedarf reinigen. Wasserversorgung prüfen. Sieb am Einlassventil reinigen, Wasserdruck kontrollieren.
	Schaumbildung durch Öle, Weichmacher und ähnliche Substanzen. Dadurch falsche Wasserstandmessung und Überhitzung.	Wasserzufuhr auf mögliche Kontamination durch Weichmacher prüfen, z.B. aus PVC-Schläuchen und -Rohren. Anschluss der Duftstoffdosierung prüfen und sicherstellen, dass keine Duftstoffreste in den Wassertank gelangen können. Den Wassertank eventuell gründlich reinigen. Öle mit Alkohol entfernen.
Dampfauslauf spuckt heißes Wasser aus. Verbrühungsgefahr!	Schaumbildung	Das Wasser auf mögliche Kontamination durch schaumbildende Substanzen prüfen.
	Dampfleitung falsch verlegt, Verstopfung durch Kondenswasser.	Dampfleitung so verlegen, dass sich kein Kondensat in der Leitung sammeln und diese verstopfen kann. Bei Bedarf einen Siphon einbauen.
	Wasserstandsregler fehlerhaft.	Wasserstandsregler kontrollieren. Bei Bedarf reinigen. Auf Fehlfunktion prüfen. Wasserstandsregler ggf. ersetzen.
Fehler bei Wassertankentleerung	Wasserablauf im Wassertank durch Kalkrückstände blockiert.	Den Wassertank öffnen und Wasserablauf reinigen. Das Ablaufventil reinigen. Alternativ den Stellantrieb vom Ablaufventil abmontieren, das Ventil manuell öffnen, das Ablaufrohr reinigen, das Ventil schließen und den Stellantrieb wieder montieren.
	Ablauf falsch montiert. Durchmesser zu klein. Knicke.	Das Ablassrohr muss mindestens Ø40mm haben und darf keine engen Bögen und Knicke haben. Verstopfungsgefahr!
	Stellantrieb bzw. Ablaufventil defekt (Fehlfunktion).	EOS Kundenservice kontaktieren.
Fehler bei Befüllung	Wasserzufuhr blockiert.	Wasserzufuhr prüfen. Bei Bedarf das Sieb an dem Wasserzulauf-Stutzen reinigen.
	Wassereinlassventil blockiert bzw. verstopft.	Das Ventil reinigen bzw. auf Fehlfunktion überprüfen. Ventil ggf. ersetzen
Dampferzeuger erzeugt keinen Dampf (keine Heizung)	Schutztemperaturbegrenzer (STB) ausgelöst.	STB kann durch Überhitzung im Wassertank ausgelöst worden sein. Ursache der Überhitzung beseitigen. Achtung: Dampfgenerator vor dem Reset min. 30Min. abkühlen lassen. Reset-Taste drücken.
Duftstoff fehlt	Duftstoffniveau im Kanister für Duftstoffe zu niedrig.	Duftstoff nachfüllen
Keine Entkalkerflüssigkeit (Display Anzeige)	Zu wenig Entkalker. Verbindung des Füllstandsensor unterbrochen.	Entkalker nachfüllen. Den Füllstandsensor auf fehlerhafte Verbindung und korrekten Anschluss überprüfen. Das Steuergerät neu starten.
Übertemperatur (Display Anzeige)	Übertemperatur im Wassertank	Ursache der Überhitzung beseitigen. Achtung: Dampfgenerator vor dem Zurücksetzen des STB min. 30Min. abkühlen lassen. Reset-Taste drücken.